

Aufruf zum 19. Girls' Day am 28. März 2019

Am Berliner Girls' Day sammeln etwa 7.000 Berliner Schülerinnen praktische Erfahrungen in Betrieben, Hochschulen und Institutionen. Sie erkunden Wege in Berufe und Positionen, die für sie noch nicht selbstverständlich sind: in Technik, Handwerk und Naturwissenschaften sowie in Leitungspositionen oder in Existenzgründungen.

Das Berliner Aktionsbündnis Girls' Day ruft Schülerinnen, Unternehmen, Hochschulen und Organisationen auf, den Aktionstag zu nutzen und ihre Türen zu öffnen. Das Interesse der Mädchen ist groß. Bereits jetzt sind viele Veranstaltungen ausgebucht. Es werden noch gastgebende Unternehmen und Einrichtungen gesucht.

Der Girls' Day ist erfolgreich: 33% der Unternehmen, die sich mehrfach daran beteiligen, erhalten später Bewerbungen von den Schülerinnen für Praktika und Ausbildungsplätze. Über den Aktionstag haben auch die Berliner Girls' Day Botschafterinnen ihren Ausbildungsplatz gefunden. Berlin hat mittlerweile bundesweit mit 15,3% den höchsten Frauenanteil an Auszubildenden in technischen Ausbildungsberufen.

Acht bis zehn Prozent der Berliner Schülerinnen ab Klasse 5 nutzen den Girls' Day. Sie lernen auch in diesem Jahr hunderte Unternehmen, Hochschulen, Einrichtungen mit Auszubildenden in Zukunftsberufen kennen. Dennoch ist der Trend für Frauen, einen Beruf mit niedrig entlohnten Ausbildungsverträgen und geringen Entwicklungschancen zu wählen, noch nicht durchbrochen. Trotz der guten schulischen Abschlüsse erreicht nur ein kleiner Teil der jungen Frauen angemessene Karrieremöglichkeiten und kann Familie und Beruf vereinbaren.

Der Girls' Day ist der größte und vielfältigste Berufsorientierungstag für Mädchen. Mädchen, die diesen Tag nutzen, können ihr Berufsspektrum erweitern und schärfen.

Wir wünschen uns Ihr Engagement, um die Chance einer Teilhabe am Girls' Day für noch mehr Mädchen zu eröffnen:

- Unternehmen, Hochschulen, Behörden, Forschungseinrichtungen: Bitte bieten Sie noch mehr praxisorientierte Veranstaltungen an.
- Eltern: Bitte setzen Sie sich frühzeitig mit der Berufswahl Ihrer Tochter auseinander und unterstützen Sie sie bei ihrer Girls' Day Teilnahme.
- Schulen und Lehrkräfte: Bitte informieren Sie die Schülerinnen über den Girls' Day. Unterstützen Sie den Aktionstag mit Aktivitäten wie Vor- und Nachbereitung im Unterricht, Elternarbeit und weiterführender Kooperationen mit Unternehmen.

Jungen können parallel am **Boys' Day** teilnehmen. Dabei lernen sie für Männer untypische Berufe kennen und setzen sich mit männlichen Rollenbildern und Lebensplanungen auseinander: www.berlin.de/boys-day

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme am Girls' Day und wünschen allen Beteiligten viel Erfolg!



Informationsmaterial, Flyer und Plakate erhalten Sie kostenlos beim Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V., www.girls-day.de, Telefon: 0521-106-7357. Vorbereitungsmaterialien für Unternehmen Schulen, Eltern und Schülerinnen stehen Ihnen dort als Download zur Verfügung.
 Unter www.berlin.de/girls-day erreichen Sie die landeseigene Webseite mit aktuellen Informationen und Kontaktdaten aus Berlin.

In Berlin finden Sie folgende Ansprechpartner/innen für den Girls' Day:

- **Landeskoordinierungsstelle Girls' Day / LIFE e.V.**
 Almut Borggrefe, Daniela Döbler, Tel.: 308798-12 und -37
 E-Mail: girlsday@life-online.de
- **Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung**
 Gabriele Mansfeld, Tel.: 9028-2140
 E-Mail: Gabriele.Mansfeld@sengpg.berlin.de
- **Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie**
 Stefan Platzek. Tel.: 90227-5420, E-Mail: Stefan.Platzek@senbjf.berlin.de
- **Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung**
 Christine Braunert-Rümenapf, Tel.: 9028-2917, E-Mail: lfb@senias.berlin.de

Ansprechpartnerinnen in den Bezirken

<p>Charlottenburg – Wilmersdorf Christina Schütt, Jugendförderung Tel: 9029-13368 christina.schuett@charlottenburg-wilmersdorf.de</p>	<p>Spandau Heike Bremer, AG Mädchen und junge Frauen, Tel.:336 61 00 agmaed@gmx.de</p>
<p>Friedrichshain – Kreuzberg Petra Koch-Knöbel, Tel.: 90298-4111/4109 Petra.Koch-Knoebel@ba-fk.berlin.de Sharon Kluth, Jugendförderung Tel: 90298-1632 sharon.kluth@ba-fk.berlin.de</p>	<p>Tempelhof – Schöneberg Leben Lernen e.V. Beratungsstelle für Mädchen*, junge Frauen* und junge Mütter Tel.: 784 26 87 kontakt@lebenlernenberlin.de</p>
<p>Lichtenberg Majel Kundel Tel.: 90296 3320 majel.kundel@lichtenberg.berlin.de</p>	<p>Neukölln Sylvia Edler Steuerungsgruppe Girls'Day in Neukölln Tel.: 90239-3555 sylvia.edler@bezirksamt-neukoelln.de</p>
<p>Marzahn – Hellersdorf Maja Löffler Tel.: 90293-2050 maja.loeffler@ba-mh.berlin.de</p>	<p>Steglitz – Zehlendorf Arbeitskreis Steglitz-Zehlendorf Tel.: 0170-893 8850, info@rasselbande.org</p>
<p>Mitte Romy Schumann, PersFin 3 220 Tel.: 9018 24507 Romy.schumann@ba-mitte.berlin.de</p>	<p>Reinickendorf Brigitte Kowas Tel.: 90294-2309/2011 Brigitte.Kowas@reinickendorf.berlin.de</p>
<p>Pankow Heike Gerstenberger Tel: 90295 -2305 heike.gerstenberger@ba-pankow.berlin.de</p>	<p>Treptow – Köpenick Anke Armbrust Tel.: 90297-2306 Anke.Armbrust@ba-tk.berlin.de</p>